

Niederschrift
zur öffentlich/nichtöffentlichen 7. Sitzung des Ortsbeirates Seeburg
der Gemeinde Dallgow-Döberitz am 13.02.2020

Öffentlicher Teil

Tag der Einladung:

Tagungsort: Kirche Seeburg
Alte Dorfstraße, 14624 Dallgow-Döberitz

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:52 Uhr

Anwesende:

Name	Fraktion / Funktion	Anwesenheit Bemerkung
Wunderlich, Harald	FWG/FDP-Fraktion / Ortsvorsteher	anwesend
Wieland, Heike	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen / stellvertretende Ortsvorsteherin	entschuldigt
Block, Brigitte	FWG/FDP-Fraktion / Mitglied	anwesend
Kindinger, Heinrich-Walter	CDU-Fraktion / Mitglied	anwesend
Weber, Norbert	FWG/FDP-Fraktion / Mitglied	anwesend

Gäste:

Von der Verwaltung: Frau Mattausch und Frau Wolf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 16.01.2020
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Einwohnerfragestunde
5. Sportplatz Seeburg: Weiteres Vorgehen bei der Planung und Realisierung des Ausbaus
6. Feuerwehrstützpunkt Seeburg: Sachstand des Bauprojektes, Festlegung eines Eröffnungs-/Einweihungstermins
7. Planung der Veranstaltungstermine
8. Verschiedenes

TOP 1.

Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Die Sitzung wird um 19:30 Uhr durch Herrn Wunderlich eröffnet.

Frau Wieland ist entschuldigt.

Die Beschlussfähigkeit ist bestätigt.

Herr Wunderlich bittet um Ergänzung der Tagesordnung mit einem geplanten Antrag für die Asphaltierung der Alten Dorfstraße, dieses Thema möchte er unter Verschiedenes besprechen.

Abstimmungsergebnis:

04 Ja-Stimmen

00 Nein-Stimmen

00 Enthaltungen

Die Tagesordnung wird, in der besprochenen Form, bestätigt.

TOP 2.

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 16.01.2020

Die Niederschrift konnte nicht fristgerecht bearbeitet werden. Eine Abstimmung dazu erfolgt in der März Sitzung.

TOP 3.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich informiert über folgende Themen:

- In der März Sitzung wird den Mitgliedern des OBR ein Konzept für einen Mehrgenerationenhof vorgestellt.
- Groß Glienicke wird an der März Sitzung teilnehmen.
- Am 18.02. findet beim Bürgermeister ein Termin mit den Landwirten, dem Landesbetrieb Straßenwesen und den Berliner Stadtgütern bzgl. der Straßensperrung in der Zeit des L20 Umbaus statt.
- Unsere Pateneinheit der Bundeswehr wird eventuell in der April-Sitzung den Ortsbeirat besuchen.
- In der April-Sitzung soll das Havellandhallen-Konzept vorgestellt werden.
- In der KW8 wird ein Termin für ein Treffen der Arbeitsgruppe „Ortskern“ gefunden werden.

TOP 4.

Einwohnerfragestunde

Blitzer und Tempo 30 in Engelsfelde

Hier wird der aktuelle Sachstand durch einen Einwohner erbeten.

Die Themen wurden einstimmig in der letzten GV abgestimmt. Die Antragstellung erfolgt derzeit durch die Gemeinde.

Lückenschluß Radweg L20

Durch einen Anwohner wird der Bearbeitungsstand erfragt.
Der Antrag ist gestellt.

Bankett Alte Dorfstraße

Hier bittet ein Anwohner um Erneuerung der Bankette unter Beachtung einer dorftypischen Optik und der Verkehrsberuhigung.
Herr Wunderlich teilt die Meinung und wird dazu seinen Antrag unter Verschiedenes vorstellen.

Osterfeuerreste

Eine Anwohnerin fragt nach, wann der Berg an Brennmaterial vom vergangenen Jahr entfernt wird.

In der KW8 wird dieser entfernt und ggf. darin lebende Tiere umgesetzt, informiert Frau Block.

TOP 5.

Sportplatz Seeburg: Weiteres Vorgehen bei der Planung und Realisierung des Ausbaus

Herr Wunderlich erläutert den aktuellen Sachstand: Die Erbegemeinschaft hatte bis Ende Januar 2020 Zeit zu reagieren, was nicht geschehen ist. Daher kommt nur die kleine Variante in Betracht. Frau Mattausch bestätigt die Aussagen von Herrn Wunderlich und führt weiter aus, dass derzeit der Umweltbericht erarbeitet wird und der Entwurf des Bebauungsplans tendenziell in der Sitzung der Gemeindevertretung im April vorgestellt wird.

Bei der Planung ist auf die Lärmschutzgestaltung zu achten, fordert Herr Wunderlich abschließend auf.

TOP 6.

Feuerwehrstützpunkt Seeburg: Sachstand des Bauprojektes, Festlegung eines Eröffnungs-/Einweihungstermins

Frau Mattausch informiert über den aktuellen Sachstand zum Neubau:

Gebäude:

- *Malerarbeiten Sozialtrakt fertiggestellt*
- *in 6. KW Lieferung + Einbau Türblätter im Sozialtrakt*
- *ab 7. KW Bodenbelagsarbeiten im Sozialtrakt*
- *Elektroinstallationen Sozialtrakt fertiggestellt (teilweise Montage aller Leuchten)*
- *Bodenbeschichtungsarbeiten Fahrzeughallen fertiggestellt*
- *Elektroinstallationen in der Fahrzeughalle u. Garage werden nach erfolgter Bodenbeschichtung fortgeführt*

Aufgrund von Ausbesserungsarbeiten des fehlerhaften Estrichs in den Fahrzeughallen können die Elektroinstallationen erst eine Woche später weitergeführt werden.

Die Schadstellen kamen erst nach Vorbereitung für die Beschichtungsarbeiten zum Vorschein.

Außenanlagen:

- *Vorplatz, Besucherstellplätze und die Zuwegung von der Alten Dorfstraße sowie der Einbau Schotterrasen der Garagenzufahrt sind voraussichtlich bis Ende Februar abgeschlossen*

- *Offene Arbeiten sind: Einbringen von Oberboden + Rasensaat, Zaunarbeiten und Einbauten, Pflanzungen der Gehölze + Stauden sowie Markierung der Stellplätze*

Durch Regenfälle und lehmigen Boden verschieben sich die Oberbodenarbeiten hinter dem Haus bis alles abgetrocknet ist.

Bei mildem Wetter kann die Pflanzung Mitte März durchgeführt werden.

Einbauten und Zaunarbeiten können parallel stattfinden.

Bedauerlicher Weise konnte noch immer kein konkreter Termin für die Eröffnungsfeier in Verbindung mit einem Dorffest gefunden werden, bemängelt Herr Wunderlich.

Herr Frandrup-Kuhr schlägt in Absprache mit der Verwaltung den 13. Juni vor.

Nach internen Abstimmungen einigen sich die Ortsbeiratsmitglieder auf dieses Datum.

Herr Frandrup-Kuhr wird das Innenministerium und den Landkreis einladen, der Ortsbeirat kümmert sich um das Rahmenprogramm.

Der neue Feuerwehrstützpunkt muss mit Leben erfüllt werden, so Herr Wunderlich. Die Feuerwehr Seeburg freut sich über Neuzugänge. Für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sind Aufgaben vorhanden, ein familiäres Miteinander ist gegeben und für Spaß bei der Arbeit wird gesorgt, wirbt Herr Wunderlich.

Abschließend informiert er darüber, dass das alte Feuerwehrgebäude abgerissen wird.

TOP 7.

Planung der Veranstaltungstermine

Nachdem nun ein Termin für die Eröffnung des neuen Feuerwehrstützpunktes gefunden wurde, wird Herr Wunderlich einen Flyer erstellen, diesen im Dorfladen auslegen lassen und in Seeburg verteilen. Auch werden die Termin auf der Seeburger Internetseite zu finden sein.

TOP 8.

Verschiedenes

Herr Wunderlich verliest nachfolgend seinen geplanten Antrag für die Gemeindevertretersitzung im März:

„Der Verkehr hat in der Alten Dorfstraße zwischen L 20 und Berliner Landesgrenze (östliche Alte Dorfstraße) in den letzten Jahren in beiden Fahrtrichtungen enorm zugenommen. Dies ist insbesondere auf eine stetig steigende Zahl von Fahrzeugen aus dem Potsdamer Raum aber auch aus Berlin-Kladow und Berlin-Gatow zurückzuführen.

Bei dem ständigen Begegnungsverkehr müssen die Fahrzeuge auf den Kopfsteinpflasterstreifen ausweichen, was zu einer starken Lärmentwicklung durch die Abrollgeräusche der Reifen führt. In der Folge sind die Anwohner durch diese Lärmentwicklung dauerhaft belastet.

Durch das ständige Befahren des Randstreifens – auch durch LKW und Busse – lockern sich die Steine, was insbesondere im Bereich von Straßeneinmündungen sowie Ein- und Ausfahrten für Zweiradfahrer eine Gefahr darstellt.

Vor vielen Jahren wurden die Kopfsteinpflasterstreifen angelegt, um den dörflichen Charakter Seeburgs zu unterstreichen. Die aktuelle Verkehrsentwicklung war damals nicht absehbar. Für die derzeitige und zukünftig zu erwartende Verkehrsbelastung ist die Straße in dieser Form nicht geeignet.

Aufgrund eines Beschlusses des Ortsbeirats in der letzten Wahlperiode sollte das Kopfsteinpflaster im Bereich zwischen der Kreuzung an der L 20 und der Bushaltestelle am ehemaligen „Dorfkrug“

entfernt und beidseitig durch einen glatten Fahrbelag ersetzt werden, da die Lärmentwicklung in diesem Bereich besonders ausgeprägt ist. Da die Baumaßnahme aufwändiger als gedacht war, wurde sie nur etwa auf der Hälfte der vorgesehenen Strecke realisiert. Es ist aus Lärmschutz- und Sicherheitserwägungen dringend erforderlich, dass der Beschluss des Ortsbeirats Seeburg vollumfänglich umgesetzt wird und die Baumaßnahmen perspektivisch auf die gesamte östliche Alte Dorfstraße erstreckt werden.“

Nach eingehender Diskussion einigen sich die Ortsbeiratsmitglieder auf die Idee von Frau Block einen Prüfantrag an die Verwaltung zu stellen. Die Verwaltung möge prüfen, welche Möglichkeiten vorhanden sind um die Dorfoptik beibehalten zu können und den Lärmschutz beachten.

Über eine Befragung der Anwohner wird nachgedacht.

Frau Steinig informiert, dass das Bauamt sich nun um neue Fenster für den Seeburger Jugendclub kümmert.

Des Weiteren hat das Bauamt ihr eine Übersicht der Garagen in Engelsfeld und Seeburg gegeben. Diese sind nicht nett anzusehen, weshalb Frau Steinig gerne einen Prüfantrag für die Sanierung stellen würde und bittet um Freigabe durch Herrn Wunderlich. Dieser teilt die Meinung von Frau Steinig und stimmt ihr.

In Falkensee findet regelmäßig ein Frühjahrsjahrsputztag statt. Hier kommen freiwillige Helfer zusammen und reinigen gemeinsam den Ort. Diese Idee findet Frau Block gut und wünscht sich einen Umweltag für Seeburg. Sie wird sich um einen Termin kümmern und diesen bekannt geben, sie freut sich sehr über eine rege Teilnahme.

Zum Thema „Lichtkonzept“ Ortsdurchfahrt Seeburg bemängelt Herr Wunderlich die Vorgehensweise der Verwaltung. Hier war deutlich besprochen, dass ein Konzept im Ortsbeirat vorgestellt werden sollte. Nun erfolgte eine Präsentation des Konzeptes im vergangenen Ausschuss für Bauen, Planung und Wirtschaft, das betroffene Seeburg wurde weder beteiligt noch darüber in Kenntnis gesetzt.

Aufgrund der Dringlichkeit, da Fristen eingehalten werden müssen, fordert Herr Wunderlich Frau Mattausch auf, eine Sondersitzung mit Herrn Schmidt vom Bauamt, abzustimmen. Als Vorabinformation teilt Frau Mattausch die Präsentation an alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder in Papierform aus und sagt eine Besprechung für die KW8 zu.

Für die Richtigkeit:

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Iris Wolf-Klemchen
Protokollantin